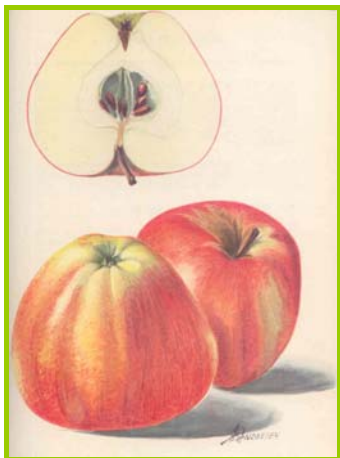


## Apfel des Jahres 2005



Wilstedter Apfel

### Ökologisch produzieren – alte Sorten nutzen!

#### Strategien für eine zukunftsfähige Apfelproduktion

23. September 2005

Die Fachtagung soll die Diskussion zwischen ökologisch produzierenden Apfelerzeugern und Engagierten, die sich für den Erhalt alter Sorten einsetzen, fördern. Ein Schwerpunkt wird die Vermarktungsfähigkeit ökologisch angebauter alter Sorten sein. Akteure mit professioneller Erfahrung aus den Bereichen Produktion, Pomologie, Vermarktung und Beratung kommen zu Wort. Eine Podiumsdiskussion, die auch die Rolle der Verbraucher/innen beleuchtet, schließt die Tagung ab.

Im Anschluss an die Tagung findet ein gemeinsamer Ausklang mit Abendessen im Museumsdorf Volksdorf statt.

#### Programm

09.30 Uhr Ankommen und Kaffee

10.00 Uhr Begrüßung

Grußwort von **Heinrich Quast**, Präsident der Landwirtschaftskammer Hamburg

10.30 Uhr

**Alte Obstsorten im ökologischen Anbau - eine (schwierige) Beziehung mit Perspektiven**

**Eckart Brandt**,  
Boomgarten e.V., Hof Königsmoor

11.20 Uhr Pause

11.40 Uhr

**Zukunftsfähige Bewirtschaftung von Streuobstwiesen – Integration von ökologischen und pomologischen Ansprüchen**

**Elke Urbansky**,  
Bio-Streuobstverein Elbtal e.V.

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr

**Bericht aus der Praxis: Bio und alte Sorten – geht das zusammen?**

**Dr. Joachim Pohlmann**,  
Gärtnerhof am Stüffel e.V., Hamburg

14.30 Uhr Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr

**Wie fördert die Öko-Obstbauberatung die Anpflanzung alter Sorten?**

**Peter Maxin**,  
Öko-Obstbau Norddeutschland, Versuchs- und Beratungsring e.V. (ÖON), Jork

16.00 Uhr

**Vermarktung alter Obstsorten – was kann der Handel tun?**

**Reiner Broitzmann**,  
Grell Naturkost GmbH, Kaltenkirchen

17.00 Uhr **Podiumsdiskussion**

**Strategien für eine zukunftsfähige Apfelproduktion - wo liegen die wichtigsten Ansatzpunkte?**

mit

**Heinrich Quast**,  
Landwirtschaftskammer Hamburg  
**Peter Maxin**,  
Öko-Obstbau Norddeutschland (ÖON)  
**Armin Valet**,  
Verbraucherzentrale Hamburg

Moderation

**Thomas Schönberger**,  
UmweltHaus am Schüberg

18.30 Uhr

**Gemeinsames Abendessen** im  
Museumsdorf Volksdorf  
(Im Alten Dorfe 46-48, 22359 Hamburg)

ca. 20.00 Uhr

Ende der Tagung nach dem Abendessen

## Moderation

Thomas Schönberger  
UmweltHaus am Schüberg

**Beitrag** (inkl. Verpflegung):  
60,00 € für Verdienende  
40,00 € für Nichtverdienende

## Anmeldung

UmweltHaus am Schüberg  
Wulfsdorfer Weg 29  
22949 Ammersbek  
Tel.: 040 / 605 10 14  
Fax: 040 / 605 25 38  
e-Mail:  
schoenberger@haus-am-schueberg.org

## Mitveranstalter:



## Teilnahme am:



## Partner:

NaturFreunde  
Hamburg



## Förderer:



HANSEATISCHE NATUR- UND UMWELTINITIATIVE

## Veranstaltungsort

Verwaltungsgebäude des  
Kirchenkreises Stormarn  
Rockenhof 1  
22359 Hamburg

Direkt an der U-Bahnstation Volksdorf,  
Linie U 1, ca. 30 Min. Fahrtzeit von Hamburg-  
Hauptbahnhof gelegen.



Am 24. und 25. September 2005 findet  
im Hamburger Umweltzentrum in Hamburg-  
Bramfeld das 2-tägige Apfelfest der  
„Norddeutschen Apfeltage 2005“ statt.

**Informationen** erhalten Sie im  
**UmweltHaus am Schüberg**  
und im

**Hamburger Umweltzentrum**

Karlshöhe 60 d  
22175 Hamburg  
Tel.: 040 / 600 38 60  
Fax: 040 / 600 38 620  
e-Mail: uk@apfeltage.info  
Internet: www.apfeltage.info



NORDDEUTSCHE  
APFELTAGE

23.-25. SEPTEMBER 2005

WWW.APFELTAGE.INFO

Fachtagung

**Ökologisch produzieren –  
alte Sorten nutzen!**

**Strategien für eine  
zukunftsfähige Apfelproduktion**

in Hamburg-Volksdorf  
Rockenhof 1

Freitag, 23. September 2005

10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

